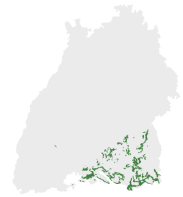


# Generallegende Hydrogeologische Karte (GeoLa)

## Hydrogeologische Kartiereinheiten



### 37 Eiszeitliche Schotter im Alpenvorland (qES)

**Petrographie:**

Überwiegend gut sortierte sandige Kiese und Sande, z.T. schwach schluffig, gelegentlich mit eingeschalteten Diamikten. Sande und Schluffe z.T. lagenweise auftretend.  
 Eiszeitliche Schotter und Sande aus Eiszerfall und Schmelzwasser (u.a. Vorstoßschotter).

**Hydrogeologische Charakteristik:**

Porengrundwasserleiter mit sehr hoher bis hoher Durchlässigkeit und meist hoher Ergiebigkeit meist ohne Stockwerkstrennung.

**Deckschicht:**

Nein

**Verfestigungsgrad:**

Lockergestein

**Gesteinsart:**

Sediment

**Hohlraumtyp:**

Poren

**Geochemischer Gesteinstyp:**

karbonatisch, silikatisch

**Grundwasserleitertyp:**

Porengrundwasserleiter ( $k_f > 1 \cdot 10^{-5}$  m/s)

**Durchlässigkeitsklasse:**

sehr hoch bis hoch

**Grundwasserergiebigkeit:**

hoch

**Großeinheit:**

Glazial geprägte Sedimente (Alpenvorland) (102)

**Untereinheit:**

Fluvioglaziale Kiese und Sande (8)